



## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Florian Streibl FREIE WÄHLER**  
vom 06.11.2015

### Erhalt kleiner Polizeidienststellen in ländlichen Gebieten

Ich frage die Staatsregierung:

1. In welchen oberbayerischen Kommunen gibt es aktuell eine Dienststelle der bayerischen Polizei, aufgeschlüsselt nach:
  - a) der einzelnen Gemeinde und der jeweiligen Einwohnerzahl,
  - b) der Anzahl der dort tätigen Beschäftigten nach Vollzeitstellenäquivalenten (Beamte, Angestellte je nach Besoldungsgruppe bzw. Dienstbezeichnung) und
  - c) den dort jeweils untergebrachten Abteilungen der Polizei?
2. Wie haben sich in den Jahren 2010 bis 2014 die von den einzelnen Dienststellen zu erledigenden Fallzahlen gemäß PKS (Polizeilicher Kriminalstatistik) entwickelt, aufgeschlüsselt nach:
  - a) der Entwicklung in den einzelnen Dienststellen,
  - b) der Entwicklung in den einzelnen Jahren und
  - c) den unterschiedlichen Fallarten?
3. Gibt es Pläne, einzelne Polizeidienststellen in den nächsten Jahren bis 2020 aufzulösen bzw. zusammenzulegen, aufgeschlüsselt nach
  - a) den jeweils betroffenen Polizeidienststellen,
  - b) der Anzahl der betroffenen Beschäftigten und
  - c) den Gründen für die geplante Zusammenlegung bzw. Auflösung?
4. In welchen oberbayerischen Kommunen wurden seit 2005 Dienststellen der Polizei aufgelöst, aufgeschlüsselt nach:
  - a) den einzelnen Dienststellen und
  - b) den jeweiligen Gründen für die Auflösung?
5. In welchem Umfang zieht die Unterbringung von Flüchtlingen in den bayerischen Kommunen zusätzliche Aufgaben für die einzelnen Polizeidienststellen nach sich?

## Antwort

des **Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr**  
vom 08.12.2015

Die Schriftliche Anfrage wird nach Einbeziehung der für den Regierungsbezirk Oberbayern örtlich zuständigen Polizeipräsidien München, Oberbayern Nord und Oberbayern Süd sowie des Präsidiums der Bayerischen Bereitschaftspolizei wie folgt beantwortet:

1. **In welchen oberbayerischen Kommunen gibt es aktuell eine Dienststelle der bayerischen Polizei, aufgeschlüsselt nach:**
  - a) **der einzelnen Gemeinde und der jeweiligen Einwohnerzahl,**
  - b) **der Anzahl der dort tätigen Beschäftigten nach Vollzeitstellenäquivalenten (Beamte, Angestellte je nach Besoldungsgruppe bzw. Dienstbezeichnung) und**
  - c) **den dort jeweils untergebrachten Abteilungen der Polizei?**

Der Anlage 1 kann eine detailgenaue Aufstellung der gewünschten Daten zu den Polizeinspektionen und Polizeistationen aufgeschlüsselt nach den einzelnen Gemeinden entnommen werden. Die gewünschten Daten wurden mit Stand 1. Oktober 2015 erhoben und in Tabellenform dargestellt.

Bei den Fragestellungen hinsichtlich der Beamten wurde jeweils die verfügbare Personalstärke (VPS) als Bezugswert herangezogen. Bezüglich der VPS ist zu berücksichtigen, dass diese aus der teilzeitbereinigten Iststärke abzüglich langfristiger Abwesenheiten (z. B. verfügbarer Abordnungen zu anderen Dienststellen/Organisationseinheiten oder zur Ausbildung 3. bzw. 4. QE, Mutterschutz mit Elternzeit oder Sonderurlaub) zuzüglich langfristig verfügbarer Zuordnungen berechnet wird.

Als langfristig in diesem Sinne gelten zusammenhängende Zeiträume von mehr als 6 Monaten; bei Dauererkrankungen mehr als 6 Wochen. Als Resultat hieraus unterliegt die VPS täglichen Schwankungen.

2. **Wie haben sich in den Jahren 2010 bis 2014 die von den einzelnen Dienststellen zu erledigenden Fallzahlen gemäß PKS (Polizeilicher Kriminalstatistik) entwickelt, aufgeschlüsselt nach:**
  - a) **der Entwicklung in den einzelnen Dienststellen,**
  - b) **der Entwicklung in den einzelnen Jahren und**
  - c) **den unterschiedlichen Fallarten?**

Neben den Zuständigkeitsbereichen der Polizeipräsidien Oberbayern Nord und Oberbayern Süd wurden 6 Gebietsregionen, 55 Polizeinspektionen und sechs Polizeistationen ausgewertet (siehe Anlage 2).

Die Auswertung beinhaltet jeweils für fünf Jahre (2010–2014) die Gesamtzahl der Straftaten sowie die Delikt Kategorien Gewaltkriminalität, Straßenkriminalität, Vermögens- und Fälschungsdelikte, sonstige Straftaten, Nebenstraftaten

und Diebstahl gesamt, die nachfolgend kurz beschrieben werden.

Die hier ausgewiesenen Fälle der „Gewaltkriminalität“ (Schlüssel 892000) umfassen u. a. die Delikte Mord, Totschlag, Vergewaltigung, Raub, Körperverletzung mit Todesfolge, gefährliche und schwere Körperverletzung, erpresserischer Menschenraub, Geiselnahme und Angriff auf den Luftverkehr.

Unter dem Begriff „Straßenkriminalität“ (Schlüssel 899000) werden u. a. die Delikte Vergewaltigung, exhibitionistische Handlungen, Raubüberfälle und Geiselnahme in Verbindung mit Geldtransporten, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer, Handtaschenraub, sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Diebstahl von und an Kfz, Krafträdern und Fahrrädern, Landfriedensbruch, Sachbeschädigung an Kfz, sowie sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen und Plätzen subsumiert.

Die Vermögens- und Fälschungsdelikte (Schlüssel 500000) beinhalten u. a. Betrugsformen aller Art, Untreue und Unterschlagung, sowie sämtliche Fälschungsdelikte.

Unter die sonstigen Straftaten (Schlüssel 600000) fallen u. a. Sachbeschädigung, Beleidigung, Hausfriedensbruch, Erpressung und Vortäuschungstaten.

Die Nebenstraftaten (Schlüssel 700000) umfassen beispielsweise die Straftaten des Aufenthaltsgesetzes, des Waffengesetzes, des Betäubungsmittelgesetzes, Jagd- und Fischwilderei oder Verstöße gegen das Tierschutzgesetz.

Die Kategorie Diebstahl (Schlüssel \*\*\*\*\*) beinhaltet sämtliche Formen des Diebstahls.

Die jeweilige Entwicklung der Fallzahlen ist den Tabellen in Anlage 2 zu entnehmen.

3. **Gibt es Pläne, einzelne Polizeidienststellen in den nächsten Jahren bis 2020 aufzulösen bzw. zusammenzulegen, aufgeschlüsselt nach**
  - a) den jeweils betroffenen Polizeidienststellen,
  - b) der Anzahl der betroffenen Beschäftigten und
  - c) den Gründen für die geplante Zusammenlegung bzw. Auflösung?
4. **In welchen oberbayerischen Kommunen wurden seit 2005 Dienststellen der Polizei aufgelöst, aufgeschlüsselt nach:**
  - a) den einzelnen Dienststellen und
  - b) den jeweiligen Gründen für die Auflösung?

Der Freistaat Bayern ist seit vielen Jahren Spitzenreiter im Bereich der Inneren Sicherheit. Im bundesweiten Ländervergleich haben wir die niedrigste Kriminalitätsbelastung und eine besonders hohe Aufklärungsquote vorzuweisen. Als Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr stehen wir gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern in der Pflicht, Straftaten zu verhüten und mit rechtsstaatlichen Mitteln zu bekämpfen, um größtmögliche Sicherheit und Ordnung zu gewährleisten. Professionelle Polizeiarbeit ist dabei der Grundpfeiler für unser gemeinsames und sicheres Zusammenleben.

Erfolgreiche Fahndungs- und Ermittlungsarbeit in einem Flächenstaat wie Bayern erfordert geradezu die unmittelbare Nähe der Polizei zu ihren Bürgerinnen und Bürgern. In Zeiten moderner Kommunikations- und Verkehrsmittel kann Bürgernähe auf vielerlei Weise hergestellt werden. Kurze Anfahrtswege für Einsatzkräfte von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) zählen ebenso dazu, wie ständige Außenpräsenz im jeweiligen Dienstbereich in größtmöglicher Stärke.

Grundsätzlich steht das Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr Organisationsanträgen der Polizeipräsidien zu Fusionen bzw. Integrationen von Dienststellen positiv gegenüber. Im Vordergrund aller Überlegungen zu organisatorischen Maßnahmen auf Ebene der Basisdienststellen steht hierbei die umfassende orts- und bürgernahe polizeiliche Betreuung der Bevölkerung.

Im Zuge und unmittelbar nach der Reform der Bayerischen Polizei (von 2006 bis 2009) erfolgten mehrere Fusionen bzw. Integrationen, insbesondere zur Reduzierung der oben beschriebenen Führungsspanne und Straffung der Verwaltung. Betroffen waren damals vor allem Dienststellen, die in einem Gebäude oder in unmittelbarer Nähe (z. B.: Polizeiinspektionen Stadt und Landkreis) zueinander untergebracht waren.

Bereits anlässlich der Rechnungsprüfung 1999 (Prüfung von Organisationsstrukturen bei der Landespolizei im Bereich der Polizeiinspektionen) wurde vonseiten des Obersten Rechnungshofes zur Straffung der Führungsspanne vorgeschlagen, kleinere Polizeidienststellen zusammenzulegen. Dieser Vorschlag wurde vom Obersten Rechnungshof auch in seinem Jahresbericht 2009 (zum Teilbereich „Polizeireform“) wieder aufgegriffen. Die Expertenkommission zur Evaluation der Polizeireform in Bayern empfahl in ihrem Abschlussbericht (2012) ebenfalls eine konsequente Fortsetzung der Reform auf Inspektionsebene, um die polizeiliche Präsenz vor Ort erhöhen zu können. Mit Zustimmung des Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr sind seitdem einzelne, begründete Organisationsmaßnahmen auf dieser Ebene erfolgt. Ziel war es hierbei insbesondere, das zur Verfügung stehende Personal möglichst effektiv und effizient, sowie gleichzeitig bürgernah einzusetzen – ohne eine grundlegende bayernweite auf- bauorganisatorische Reform der Basisdienststellen durchzuführen.

Im Bereich Oberbayern wurde in diesem Zusammenhang die Polizeistation Vaterstetten in die PI Poing integriert. Mit Wirkung zum 01.01.2013 wurde die damalige Polizeistation Vaterstetten zur Polizeiwache herabgestuft und der Polizeiinspektion Poing unmittelbar nachgeordnet. Alle 10 Sollstellen der ehemaligen Polizeistation Vaterstetten wurden mit der Auflösung der Polizeistation vollständig in die Polizeiinspektion Poing integriert. Die Polizeiwache Vaterstetten selbst verfügte über keine eigenen Stellen. Die Polizeiwache Vaterstetten war daher bereits seit dieser Organisationsmaßnahme ein fester Bestandteil der Polizeiinspektion Poing. Aufgrund der stark rückläufigen Vorgangszahlen der Polizeiwache Vaterstetten wurde diese zum 01.10.2015 geschlossen. Durch die Stellenverlagerung stehen diese Kolleginnen und Kollegen für den Schichtdienst bei der Polizeiinspektion Poing zusätzlich zur Verfügung.

Am Beispiel Vaterstetten ist zu erkennen, dass es unser Ziel ist, die objektive und subjektive Sicherheit durch Errichtung von personalstärkeren Streifen- und Ermittlungsdiensten kontinuierlich zu verbessern. Dies ist der Antrieb für Integrationsüberlegungen und somit die Schaffung von leistungsstarken Basisdienststellen.

Dieses Ziel kann durch Wandlung von Führungs- und Funktionspersonal in Streifenpersonal erreicht werden. Ein Abbau von Personal ist damit in keinem Fall verbunden, vielmehr wird bei einer Zusammenlegung von zwei Dienststellen das Führungs- und Funktionspersonal nur noch einmal benötigt. Das überzählige Führungs- und Funktionspersonal kann an anderer Stelle im Verband eingesetzt werden. Die dann freien Stellen stehen somit unmittelbar für den Strei-

fendienst zur Verfügung. Dadurch sind nach den Integrationen tatsächlich mehr Streifen „auf der Straße“, was zudem eine schnellere Reaktion in der Streifendisposition ermöglicht.

Über die kontinuierliche Beobachtung der gesellschaftlichen sowie kriminalphänomenologischen Entwicklungen wird sichergestellt, dass sich die Bayerische Polizei ständig durch kurz-, mittel- und langfristige organisatorische und personelle Maßnahmen neuen Gegebenheiten und Bedürfnissen anpassen kann. Derzeit liegen dem Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr für den Regierungsbezirk Oberbayern keine Organisationsanträge für Zusammenlegungen von Polizeiinspektionen oder Polizeistationen bis 2020 vor.

**5. In welchem Umfang zieht die Unterbringung von Flüchtlingen in den bayerischen Kommunen zusätzliche Aufgaben für die einzelnen Polizeidienststellen nach sich?**

Der fortwährend starke Zustrom an Flüchtlingen nach Deutschland bedingt für die diesbezüglich tangierten Behörden und Stellen zusätzliche Herausforderungen.

Diese bestehen nicht nur in der Erfassung und Bearbeitung von Asylanträgen sondern insbesondere auch in der angemessenen Unterbringung der Flüchtlinge. In Bezug auf die Unterbringung ergeben sich allerdings primär Mehrbelastungen für die zuständigen Ausländer- und Sozialbehörden sowie die Unterbringungsverwaltung der Kommunen.

Aufseiten der Bayerischen Polizei ergeben sich beispielsweise durch Schleierfahndungsmaßnahmen, flankierende Maßnahmen zur Unterstützung der Bundespolizei im Rahmen der am 13.09.2015 wieder eingeführten Grenzkontrollen und durch die Erhöhung der polizeilichen Präsenz im Umfeld von Unterkünten von Flüchtlingen zusätzliche Aufgabenstellungen. Trotz der steigenden Anzahl an Flüchtlingsunterkünften und der dort untergebrachten Personen lässt sich in einer gesamt-bayerischen Betrachtung allerdings nicht feststellen, dass dadurch erhebliche Zusatzbelastungen für die jeweils örtlich zuständigen Polizeidienststellen auftreten. Punktuelle Steigerungen der Einsatzzahlen an einzelnen Flüchtlingsunterkünften können allerdings nicht ausgeschlossen werden. Grundsätzlich ist jedoch festzustellen, dass eine Erhöhung der Einwohnerzahlen in Kommunen in der Regel auch mit einer entsprechenden Steigerung der Anzahl der polizeilichen Einsätze und zu bearbeitender Straftaten verbunden ist.

Vor diesem Hintergrund ist jedoch anzumerken, dass es zur Führungsaufgabe der Polizeipräsidien gehört, permanent die Entwicklungen in ihren Bereichen zu beobachten und darauf belastungs- und kräfteorientiert zu reagieren. Dies geschieht selbstverständlich auch hinsichtlich etwaig auftretender Mehrbelastungen im Zusammenhang mit den Flüchtlingsströmen und der Unterbringung von Flüchtlingen. Hierdurch wird aus polizeilicher Sicht jederzeit eine flexible Anpassung an sich ändernde Gegebenheiten gewährleistet.

## Anlage 1

Schriftliche Anfrage MdL Streibl  
"Erhalt kleiner Polizeidienststellen in ländlichen Gebieten"

Fragen 1. a., 1. b. und 1.c.								
Landkreis	Gemeinde	Einwohner	Dienststelle	Beamte Stand 01.10.2015		Qualifizierungsebene	Arbeitnehmer Stand 01.10.2015	
Kreisfreie Stadt		Einwohner	Polizeiinspektion (PI), Polizeistation (PSt), Polizeiinspektion Fahndung (PIF), Polizeistation Fahndung (PStF), Verkehrspolizeiinspektion (VPI), Autobahnpolizeistation (APS), Kriminalpolizeiinspektion (KPI).	Sollstärke	VPS	Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten	Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile	Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer
München		1,43 Mio.	PI 11, PI 12, PI 13; PI 14, PI 15, PI 16, PI 21, PI 22, PI 23, PI 24, PI 25, PI 29, PI 41, PI 42, PI 43, PI 44, PI 45, PI 47	2276	1986,01	eine Erhebung der Beamten in den einzelnen Qualifizierungsebenen war aufgrund der Menge im Rahmen der Frist nicht möglich.	699,48	3xE 13 UE, 4xE 13, 7,75xE 11, 3xE 10, 68,71xE 9, 44,39xE 8, 15xE 7, 166,12xE 6, 277,48xE 5, 32,54xE 4, 72,89xE 3, 0,60xE 2, 4,00x AZUBI
			KFD 1, KFD 2, KFD 3, KFD 4, KFD 5, KFD 6, KFD 7, KFD 8, KFD 9, KFD 10, KFD 11, KFD 12	1122	1090,4	12x 4.QE, 845x 3.QE, 276x 2.QE	240,60	2xE 13 UE, 1xE13, 7,75xE 11, 2xE 10, 29,498xE 9, 12,798xE 8, 43,884xE 6, 125,988xE 5,
			VPI Verkehrsanzeigen, VPI Verkehrsunfallaufnahme, VPI Verkehrsüberwachung, VPI Verkehrserziehung	397	328,48	3x 4.QE, 49x 3.QE, 652x 2.QE	48	1xE 9, 0xE 8, 13,123xE 6, 29,319xE 5, 2,496xE 4, 2,248xE 3
München		1,43 Mio.	I. Bereitschaftspolizei-abteilung	354	358	4x 4.QE, 83x 3.QE, 271x 2.QE	116	26 x E3, 3 x E4, 20 x E5, 12 x E6, 9 x E7, 2 x E8, 41 x E9, 1 x E10, 1 x E11, 1 x E12
Ingolstadt		182.764	PI Ingolstadt	201	150,52	2x 4.QE, 24x 3.QE, 159x 2.QE	5	4 x E5, 2 x E6
			KPI Ingolstadt	103	104,45	2x 4.QE, 73x 3.QE, 38x 2.QE	11	11xE5; 2xE6; 2xE8; 1xE9
			KPI/Z Oberbayern Nord	47	51,22	1x 4.QE, 33x 3.QE, 20x 2.QE	17	1xE3; 4xE5; 7xE6; 1xE8; 4xE9; 2xE10; 1xE11
			VPI Ingolstadt	92	74,07	12x 3.QE, 64x 2.QE	4	4xE5; 1xE6
Rosenheim		60.889	PI Rosenheim	127	92,5	1x 4.QE, 12x 3.QE, 82x 2.QE	6	6 x E5
			KPI Roseneim	86	88,6	1x 4.QE, 63x 3.QE, 35x 2.QE	22	11 x E5, 7 x E6, 1 x E8, 1 x E9, 2 x E10
Landkreis München	Gemeinde	Einwohner	PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD	Sollstärke	VPS	Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten	Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile	Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer
	Ismaning	16.068	PI 26	37	40,8	10x 3.QE, 32x 2.QE	1	1 x E 3
	Haar	19.920	PI 27	48	48,12	12x 3.QE, 39x 2.QE	2	1,5 x E 5
	Ottobrunn	21.040	PI 28	63	44,3	9x 3.QE, 37x 2.QE	1	1 x E 5
	Unterhaching	23.693	PI 31	52	56,35	10x 3.QE, 48x 2.QE	2	1 x E 6, 0,898 x E 5
	Grünwald	11.014	PI 32	51	48,5	11x 3.QE, 38x 2.QE	1	0,5 x E 5
	Planegg	10.499	PI 46	56	51,65	9x 3.QE, 44x 2.QE	1	1 x E 5
	Oberschleißheim	11.456	PI 48	67	61,53	11x 3.QE, 53x 2.QE	2	1 x E 8, 0,823 x E 5

## Anlage 1

Schriftliche Anfrage MdL Streibl  
"Erhalt kleiner Polizeidienststellen in ländlichen Gebieten"

Fragen 1. a., 1. b. und 1.c.								
Landkreis	Gemeinde	Einwohner	Dienststelle	Beamte Stand 01.10.2015		Qualifizierungsebene	Arbeitnehmer Stand 01.10.2015	
			PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD	Sollstärke	VPS	Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten	Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile	Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer
Landkreis Dachau	Dachau	146.279	PI Dachau	125	100,12	1x 4.QE, 11x 3.QE, 100x 2.QE	5,2	5xE5; 1xE3
			VI. Bereitschaftspolizeiabteilung	760	604	3x 4.QE, 122x 3.QE, 479x 2.QE	152	1 x E2, 39 x E3, 6 x E 4, 28 x E 5, 29 x E6, 31 x E7, 5 x E8, 12 x E9, 1 x E 12
Landkreis Ebersberg	Ebersberg	63.277	PI Ebersberg	52	38,62	8x 3.QE, 32x 2.QE	3,0	1xE4; 2xE5; 1xE6
	Poing	40.295	PI Poing	65	55,31	8x 3.QE, 57x 2.QE	2,5	1xE4; 1xE5; 2xE6
Landkreis Eichstätt	Beilngries	39.027	PI Beilngries	40	35	7x 3.QE, 28x 2.QE	3,2	1xE2; 5xE5
	Eichstätt	48.345	PI Eichstätt	39	32,72	10x 3.QE, 25x 2.QE	2,3	2xE5; 2xE6
Landkreis Erding	Erding	90.243	PI Erding	90	65,64	15x 3.QE, 62x 2.QE	10,7	12xE5; 1xE6; 1xE8; 1xE9
			KPI Erding	77	81,15	1x 4.QE, 59x 3.QE, 28x 2.QE	12,4	7xE5; 1xE6; 6xE8; 2xE10
			PI Flughafen München	224	181,89	1x 4.QE, 43x 3.QE, 150x 2.QE	19,5	2xE3; 12xE5; 2xE6; 6xE8; 2xE9
	Dorfen	41.596	PI Dorfen	37	34,93	12x 3.QE, 26x 2.QE	2,5	1xE4; 1xE5; 2xE6
Landkreis Freising	Freising	82.085	PI Freising	80	57,32	1x 4.QE, 11x 3.QE, 53x 2.QE	5,4	5xE5; 1xE6
			VPI Freising	83	66,67	1x 4.QE, 15x 3.QE, 61x 2.QE	11,9	2xE3; 5xE5; 7xE6; 1xE11
			APS Hohenbrunn	45	37,8	11x 3.QE, 27x 2.QE	4,4	2xE4; 1xE5; 3xE6
	Moosburg a.d.Isar	40.562	PI Moosburg	38	33,15	7x 3.QE, 31x 2.QE	2,1	1xE4; 2xE5
	Neufahrn b.Freising	47.710	PI Neufahrn	49	36	4x 3.QE, 34x 2.QE	2,5	1xE4; 3xE5
Landkreis Fürstenfeldbruck	Fürstenfeldbruck	72.707	PI Fürstenfeldbruck	82	54,15	1x 4.QE, 12x 3.QE, 51x 2.QE	7,9	1xE4; 8xE5; 3xE6
			KPI Fürstenfeldbruck	89	83,37	1x 4.QE, 74x 3.QE, 18x 2.QE	13,8	15xE5; 6xE6; 1xE8
			VPI Fürstenfeldbruck	87	67,7	13x 3.QE, 56x 2.QE	20,2	1xE3; 10xE5; 11xE6; 1xE8;
	Germering	60.499	PI Germering	51	45,49	10x 3.QE, 42x 2.QE	3,8	1xE3; 2xE5; 1xE6
	Gröbenzell	40.407	PI Gröbenzell	43	36,91	8x 3.QE, 35x 2.QE	2,0	1xE5; 1xE6
	Olching	54.830	PI Olching	46	37,3	7x 3.QE, 37x 2.QE	1,9	1xE3; 2xE5; 1xE6
Landkreis Landsberg	Dießen a.Ammersee	24.124	PI Dießen	30	26,74	5x 3.QE, 23x 2.QE	1,0	1xE5; 1xE6
	Landsberg a.Lech	91.994	PI Landsberg	89	68,97	1x 4.QE, 11x 3.QE, 63x 2.QE	6,0	1xE3; 1xE4; 4xE5; 1xE6

## Anlage 1

Schriftliche Anfrage MdL Streibl  
"Erhalt kleiner Polizeidienststellen in ländlichen Gebieten"

Fragen 1. a., 1. b. und 1.c.								
Landkreis	Gemeinde	Einwohner	Dienststelle	Beamte Stand 01.10.2015		Qualifizierungsebene	Arbeitnehmer Stand 01.10.2015	
			PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD	Sollstärke	VPS	Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten	Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile	Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen	Gemeinde	Einwohner						
	Neuburg a.d.	60.466	PI Neuburg	65	50,72	12x 3.QE, 44x 2.QE	4,5	1xE3; 1xE4; 6xE5; 1xE6
	Schrobenhausen	33.039	PI Schrobenhausen	34	31,57	7x 3.QE, 29x 2.QE	1,4	2xE5
Landkreis Pfaffenhofen	Gemeinde	Einwohner	PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD	Sollstärke	VPS	Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten	Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile	Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer
	Geisenfeld	47.026	PI Geisenfeld	44	34,97	8x 3.QE, 28x 2.QE	2,6	1xE3; 1xE5; 1xE6
	Pfaffenhofen	62.623	PI Pfaffenhofen	60	47,07	10x 3.QE, 43x 2.QE	3,5	5xE5; 1xE6
Landkreis Starnberg	Gemeinde	Einwohner	PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD	Sollstärke	VPS	Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten	Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile	Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer
	Gauting	17.171	PI Gauting	30	27,25	7x 3.QE, 22x 2.QE	1,0	2xE5
	Herrsching a. Ammersee	35.718	PI Herrsching	37	33,55	7x 3.QE, 27x 2.QE	2,9	1xE3; 3xE5
	Starnberg	50.257	PI Starnberg	64	49,1	11x 3.QE, 42x 2.QE	5,6	1xE3; 1xE4; 4xE5; 1xE6
Landkreis Altötting	Gemeinde	Einwohner	PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD	Sollstärke	VPS	Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten	Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile	Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer
	Altötting	12.633	PI Altötting	71	52,68	1x 4.QE, 10x 3.QE, 46x 2.QE	6	4 x E5, 1 x E6, 1 x E3
	Burghausen	17.824	PI Burghausen	44	40,43	7x 3.QE, 38x 2.QE	4	4 x E5
			PStF Burghausen	13	9,00	2x 3.QE, 8x 2.QE	1	1 x E5
Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen	Gemeinde	Einwohner	PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD	Sollstärke	VPS	Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten	Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile	Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer
	Bad Tölz	18.185	PI Bad Tölz	50	37,00	10x 3.QE, 34x 2.QE	4	4 x E5
	Kochel a. See	3.998	PSt Kochel am See	8	7,00	1x 3.QE, 6x 2.QE	0	
	Geretsried	24.069	PI Geretsried	37	33,38	7x 3.QE, 32x 2.QE	2	2x E5
	Wolfratshausen	18.122	PI Wolfratshausen	43	31,90	5x 3.QE, 34x 2.QE	5	1x E3, 4x E5
Landkreis Berchtesgadener Land	Gemeinde	Einwohner	PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD	Sollstärke	VPS	Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten	Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile	Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer
	Bad Reichenhall	17.327	PI Bad Reichenhall	49	37,54	10x 3.QE, 35x 2.QE	7	1x E3, 5x E5, 1 x E6
	Berchtesgaden	7.781	PI Berchtesgaden	40	34,00	9x 3.QE, 29x 2.QE	7	6 x E5, 1 x E6
	Freilassing	16.194	PI Freilassing	43	35,83	6x 3.QE, 35x 2.QE	6	5 xE5, 1 x E6
	Laufen	6.852	PI Laufen	37	29,98	7x 3.QE, 25x 2.QE	4	1 x E3, 3 E5
	Piding	5.328	PIF Traunstein	116	80,80	2x 4.QE, 15x 3.QE, 75x 2.QE	17	16 x E5, 1 x E8
	Ainring	9.907	Fortbildungsinstitut der Bayerischen Polizei	87	86	4x 4.QE, 49x 3.QE, 33x 2. OE	63	8 x E2, 19 x E3, 1 x E4, 9 x E5, 6 x E6, 1 x E7, 1 x E8, 13 x E9, 3 x E11, 1 x E12, 1 x E13

## Anlage 1

Schriftliche Anfrage MdL Streibl  
"Erhalt kleiner Polizeidienststellen in ländlichen Gebieten"

Fragen 1. a., 1. b. und 1. c.								
Landkreis	Gemeinde	Einwohner	Dienststelle	Beamte Stand 01.10.2015		Qualifizierungsebene	Arbeitnehmer Stand 01.10.2015	
Landkreis Garmisch-Partenkirchen	Gemeinde	Einwohner	PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD	Sollstärke	VPS	Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten	Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile	Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer
	Garmisch-Partenkirchen	26.319	PI Garmisch-Partenkirchen	68	48,05	1x 4.QE, 9x 3.QE, 43x 2.QE	8	6 x E5, 1 x E6, 1 x E9
			KPS Garmisch-Partenkirchen	17	16,75	14x 3.QE, 5x 2.QE	3	2 x E5, 1 x E6
	Oberammergau	5.122	PSt Oberammergau	8	4,80	6x 2.QE*	1	1 x E5
	Mittenwald	7.325	PI Mittenwald	30	26,38	8x 3.QE, 19x 2.QE	4	4 x E5
	Murnau	11.882	PI Murnau	35	28,83	8x 3.QE, 24x 2.QE	6	1 x E3, 4 x E5, 1 x E6
			PIF Weilheim	26	23,00	6x 3.QE, 20x 2.QE	1	1 x E5
<b>Landkreis Miesbach</b>	<b>Gemeinde</b>	<b>Einwohner</b>	<b>PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD</b>	<b>Sollstärke</b>	<b>VPS</b>	<b>Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten</b>	<b>Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile</b>	<b>Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer</b>
	Bad Wiessee	4.777	PI Bad Wiessee	49	31,83	7x 3.QE, 32x 2.QE	2	1 x E5, 1 x E6
	Holzkirchen	16.021	PI Holzkirchen	36	29,03	6x 3.QE, 25x 2.QE	2	2 x E5
			APS Holzkirchen	45	31,20	8x 3.QE, 28x 2.QE	4	1 x E3, 3 x E5
	Kreuth	3.522	PStF Kreuth	18	9,75	1x 3.QE, 11x 2.QE	2	1 x E2, 1 x E5
	Miesbach	11.241	PI Miesbach	44	32,28	9x 3.QE, 29x 2.QE	4	2 x E3, 2 x E5
			KPS Miesbach	15	14,38	10x 3.QE, 5x 2.QE	3	1 x E5, 2 x E6
<b>Landkreis Mühldorf</b>	<b>Gemeinde</b>	<b>Einwohner</b>	<b>PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD</b>	<b>Sollstärke</b>	<b>VPS</b>	<b>Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten</b>	<b>Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile</b>	<b>Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer</b>
	Mühldorf	18.305	PI Mühldorf	55	52,65	10x 3.QE, 47x 2.QE	7	2 x E3, 4 x E5, 1 x E6
			KPS Mühldorf	27	26,73	19x 3.QE, 10x 2.QE	6	5 x E5, 1 x E6
	Waldkraiburg	22.681	PI Waldkraiburg	43	37,40	10x 3.QE, 30x 2.QE	5	5 x E5
	Haag	6.321	PSt Haag	13	9,78	2x 3.QE, 8x 2.QE	1	1 x E5
<b>Landkreis Rosenheim</b>	<b>Gemeinde</b>	<b>Einwohner</b>	<b>PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD</b>	<b>Sollstärke</b>	<b>VPS</b>	<b>Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten</b>	<b>Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile</b>	<b>Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer</b>
	Bad Aibling	17.983	PI Bad Aibling	65	51,28	8x 3.QE, 48x 2.QE	5	5 x E5
	Brannenburg	5.665	PI Brannenburg	37	25,75	6x 3.QE, 26x 2.QE	3	3 x E5
	Kiefersfelden	6.682	PI Kiefersfelden	32	28,05	6x 3.QE, 29x 2.QE	2	2 x E5
	Prien a. Chiemsee	10.355	PI Prien	49	36,75	7x 3.QE, 37x 2.QE	4	1 x E3, 3 x E5
	Raubling	11.252	PIF Rosenheim	82	56,35	1x 4.QE, 10x 3.QE, 52x 2.QE	13	13 x E5
			VPI Rosenheim	61	47,35	1x 4.QE, 11x 3.QE, 43x 2.QE	11	8 x E5, 1 x E6, 2 x E8
	Wasserburg a. Inn	12.499	PI Wasserburg a. Inn	38	32,15	5x 3.QE, 34x 2.QE	2	1 x E5, 1 x E6
<b>Landkreis Traunstein</b>	<b>Gemeinde</b>	<b>Einwohner</b>	<b>PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD</b>	<b>Sollstärke</b>	<b>VPS</b>	<b>Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten</b>	<b>Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile</b>	<b>Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer</b>
	Grassau	6.661	PI Grassau	36	28,65	8x 3.QE, 24x 2.QE	4	4 x E5
	Ruhpolding	6.799	PI Ruhpolding	27	20,95	5x 3.QE, 17x 2.QE	2	2 x E5
	Reit im Winkl	2.374	PSt Reit im Winkl	7	5,00	1x 3.QE, 4x 2.QE	2	1 x E2, 1 x E5
	Siegsdorf	8.228	VPI Traunstein	69	56,43	12x 3.QE, 48x 2.QE	11	5 x E5, 5 x E6, 1 x E9
	Traunstein	19.365	PI Traunstein	69	52,13	1x 4.QE, 10x 3.QE, 47x 2.QE	11	2 x E3, 1x E6, 8 x E5
			KPI Traunstein	65	65,54	1x 4.QE, 5x 3.QE, 27x 2.QE	21	14 x E5, 5 x E6, 2 x E9
			KPI/Z Oberbayern Süd	49	47,90	1x 4.QE, 34x 3.QE, 20x 2.QE	10	3 x E5, 1 x E6, 3 x E8, 1 x E9, 1 x E10, 1 x E12
	Trostberg	11.028	PI Trostberg	45	37,80	6x 3.QE, 37x 2.QE	5	5 x E5
	Traunreut	20.537	PSt Traunreut	20	17,00	2x 3.QE, 17x 2.QE	2	2 x E5

Anlage 1

Schriftliche Anfrage MdL Streibl  
 "Erhalt kleiner Polizeidienststellen in ländlichen Gebieten"

Fragen 1. a., 1. b. und 1.c.								
Landkreis	Gemeinde	Einwohner	Dienststelle	Beamte Stand 01.10.2015		Qualifizierungsebene	Arbeitnehmer Stand 01.10.2015	
Landkreis Weilheim-Schongau	Gemeinde	Einwohner	PI, PSt, PIF, PStF, VPI, APS, KPI, KFD	Sollstärke	VPS	Anzahl der tatsächlich aktiven Beamten	Arbeitnehmer unter Berücksichtigung der Teilzeitanteile	Eingruppierung der tatsächlich beschäftigten Arbeitnehmer
	Penzberg	16.174	PI Penzberg	35	30,93	8x 3.QE, 31x 2.QE	2	2 x E5
	Schongau	12.023	PI Schongau	44	34,60	7x 3.QE, 29x 2.QE	4	3 x E5, 1 x E6
	Weilheim	21.753	PI Weilheim	69	48,35	1x 4.QE, 12x 3.QE, 42x 2.QE	9	1 x E3, 5 x E5, 2 x E6, 1 E9
			KPI Weilheim	53	55,35	1x 4.QE, 33x 3.QE, 29x 2.QE	13	6 x E5, 5 x E6, 2 x E9
			VPI Weilheim	49	33,90	8x 3.QE, 29x 2.QE	6	5 x E5, 1 x E6

\*: Der Leiter (3. QE) der PI Oberammergau ist derzeit ausgeschrieben.

**Anlage 2** zur Schriftlichen Anfrage von Herrn MdL Florian Streibl betreffend, Erhalt kleiner Polizeidienststelle in ländlichen Gebieten

		Dienststelle	Straftaten insg.	892000 Gewalt	899000 Straßenk.	500000 Verm.- und F.	600000 sonst. Straft.	700000 Nebenstrafr.	xxxxxx Diebstahl
1000	2014	PP Oberbayern Nord	62.558	14.206	11.230	10.858	14.206	9.021	18.285
1000	2013	PP Oberbayern Nord	62.539	14.795	11.598	10.775	14.795	8.547	17.929
1000	2012	PP Oberbayern Nord	64.515	15.595	12.855	11.339	15.595	8.714	18.500
1000	2011	PP Oberbayern Nord	62.229	15.026	11.822	11.476	15.026	8.000	17.668
1000	2010	PP Oberbayern Nord	61.201	15.045	12.390	10.763	15.045	7.419	17.677

1700	2014	PP Oberbayern Süd	63.996	12.750	9.312	9.761	12.750	17.360	14.959
1700	2013	PP Oberbayern Süd	57.533	13.067	9.756	9.446	13.067	10.527	15.204
1700	2012	PP Oberbayern Süd	56.076	13.318	10.322	10.057	13.318	7.878	15.633
1700	2011	PP Oberbayern Süd	55.400	12.992	10.219	9.634	12.992	7.933	16.038
1700	2010	PP Oberbayern Süd	54.137	12.853	10.195	9.704	12.853	6.798	15.965

1100	2014	Bereich Erding	20.846	3.893	3.197	3.738	3.893	5.275	5.487
1100	2013	Bereich Erding	20.254	3.874	3.228	3.742	3.874	4.892	5.105
1100	2012	Bereich Erding	21.528	3.966	3.374	4.298	3.966	5.220	5.405
1100	2011	Bereich Erding	20.588	4.016	3.331	4.360	4.016	4.700	5.103
1100	2010	Bereich Erding	20.668	4.160	3.414	4.130	4.160	4.394	5.265

1101	2014	PI Dorfen	1.128	352	164	145	352	112	295
1101	2013	PI Dorfen	1.184	346	217	161	346	102	328
1101	2012	PI Dorfen	1.112	337	212	136	337	108	300
1101	2011	PI Dorfen	1.113	269	211	173	269	126	330
1101	2010	PI Dorfen	992	266	188	186	266	55	260

1103	2014	PI Ebersberg	1.977	516	398	320	516	210	606
1103	2013	PI Ebersberg	1.723	469	376	350	469	105	471
1103	2012	PI Ebersberg	1.852	544	461	311	544	125	552
1103	2011	PI Ebersberg	1.822	486	427	355	486	124	575
1103	2010	PI Ebersberg	2.173	522	492	478	522	121	676

1105	2014	PI Erding	3.326	768	614	580	768	368	1.083
1105	2013	PI Erding	3.058	795	638	484	795	258	945
1105	2012	PI Erding	3.180	745	594	598	745	289	957
1105	2011	PI Erding	3.293	843	684	633	843	239	1.029
1105	2010	PI Erding	3.304	790	690	577	790	354	1.083

**Anlage 2** zur Schriftlichen Anfrage von Herrn MdL Florian Streibl betreffend, Erhalt kleiner Polizeidienststelle in ländlichen Gebieten

		Dienststelle	Straftaten insg.	89200 Gewalt	89900 Straßenk.	50000 Verm.- und F.	60000 sonst. Straft.	70000 Nebenstrafr.	xxxxxx Diebstahl
1107	2014	PI Freising	6.815	700	630	981	700	3.683	1.007
1107	2013	PI Freising	6.782	651	658	1.318	651	3.429	976
1107	2012	PI Freising	7.283	680	657	1.256	680	3.764	1.131
1107	2011	PI Freising	6.656	782	654	1.301	782	3.185	967
1107	2010	PI Freising	6.062	751	576	955	751	2.905	943

1109	2014	PI Moosburg a.d. Isar	1.138	307	230	223	307	122	313
1109	2013	PI Moosburg a.d. Isar	1.303	328	271	197	328	161	367
1109	2012	PI Moosburg a.d. Isar	1.320	351	355	218	351	96	464
1109	2011	PI Moosburg a.d. Isar	1.215	326	240	284	326	79	342
1109	2010	PI Moosburg a.d. Isar	1.401	339	313	315	339	99	422

1111	2014	PI Neufahrn bei Freising	2.423	425	419	687	425	236	738
1111	2013	PI Neufahrn bei Freising	2.100	432	428	411	432	204	687
1111	2012	PI Neufahrn bei Freising	2.268	503	400	588	503	209	623
1111	2011	PI Neufahrn bei Freising	2.060	460	432	483	460	211	587
1111	2010	PI Neufahrn bei Freising	2.137	530	396	540	530	158	563

1113	2014	PI Poing	2.541	633	638	503	633	195	881
1113	2013	PI Poing	2.490	648	549	544	648	178	743
1113	2012	PI Poing	2.807	640	580	851	640	148	784
1113	2011	PI Poing	2.674	639	586	733	639	143	807
1113	2010	PI Poing	2.856	689	675	627	689	233	894

1114	2014	PSt Vaterstetten	Aufgrund einer internen Umstellung ist es uns für diese Dienststelle, zu diesem Zeitraum leider nicht möglich Zahlen auszugeben.						
1114	2013	PSt Vaterstetten							
1114	2012	PSt Vaterstetten	1.499	273	295	611	273	69	399
1114	2011	PSt Vaterstetten	1.333	259	310	466	259	68	415
1114	2010	PSt Vaterstetten	1.262	258	323	390	258	67	376

1120	2014	PI Flughafen München	1.498	192	104	299	192	349	564
1120	2013	PI Flughafen München	1.614	205	91	277	205	455	588
1120	2012	PI Flughafen München	1.706	166	115	340	166	481	594
1120	2011	PI Flughafen München	1.754	211	97	398	211	593	466
1120	2010	PI Flughafen München	1.743	273	84	452	273	469	424

**Anlage 2** zur Schriftlichen Anfrage von Herrn MdL Florian Streibl betreffend, Erhalt kleiner Polizeidienststelle in ländlichen Gebieten

		Dienststelle	Straftaten insg.	89200 Gewalt	89900 Straßenk.	50000 Verm.- und F.	60000 sonst. Straft.	70000 Nebenstraft.	xxxxxx Diebstahl
1200	2014	Bereich Fürstenfeldbruck	20.848	5.365	4.409	3.571	5.365	1.811	6.576
1200	2013	Bereich Fürstenfeldbruck	20.439	5.389	4.236	3.516	5.389	1.726	6.253
1200	2012	Bereich Fürstenfeldbruck	22.799	6.502	5.407	4.146	6.502	1.709	6.926
1200	2011	Bereich Fürstenfeldbruck	21.704	5.965	4.726	4.104	5.965	1.406	6.653
1200	2010	Bereich Fürstenfeldbruck	21.100	6.010	5.067	3.632	6.010	1.448	6.423

1201	2014	PI Dachau	5.339	1.229	1.135	931	1.229	605	1.628
1201	2013	PI Dachau	5.035	1.252	1.020	884	1.252	501	1.482
1201	2012	PI Dachau	5.723	1.824	1.575	977	1.824	519	1.576
1201	2011	PI Dachau	5.643	1.749	1.145	991	1.749	377	1.591
1201	2010	PI Dachau	5.283	1.519	1.395	844	1.519	406	1.656

1203	2014	PI Dießen am Ammersee	617	237	113	59	237	37	174
1203	2013	PI Dießen am Ammersee	764	264	131	99	264	53	231
1203	2012	PI Dießen am Ammersee	714	241	178	91	241	40	241
1203	2011	PI Dießen am Ammersee	746	251	143	139	251	34	199
1203	2010	PI Dießen am Ammersee	747	237	156	103	237	31	222

1205	2014	PI Fürstenfeldbruck	2.743	763	622	413	763	246	850
1205	2013	PI Fürstenfeldbruck	2.793	726	569	562	726	169	857
1205	2012	PI Fürstenfeldbruck	2.846	778	636	501	778	218	872
1205	2011	PI Fürstenfeldbruck	2.938	749	606	610	749	178	923
1205	2010	PI Fürstenfeldbruck	2.704	755	654	456	755	196	852

1207	2014	PI Gauting	495	134	114	98	134	29	148
1207	2013	PI Gauting	593	166	144	123	166	47	169
1207	2012	PI Gauting	606	187	137	104	187	21	181
1207	2011	PI Gauting	595	155	106	137	155	33	159
1207	2010	PI Gauting	667	214	142	85	214	28	195

1209	2014	PI Germering	2.040	515	494	291	515	266	663
1209	2013	PI Germering	2.051	475	446	268	475	302	710
1209	2012	PI Germering	2.429	645	672	344	645	266	806
1209	2011	PI Germering	2.440	564	626	462	564	173	834
1209	2010	PI Germering	2.274	639	578	352	639	151	730

**Anlage 2** zur Schriftlichen Anfrage von Herrn MdL Florian Streibl betreffend, Erhalt kleiner Polizeidienststelle in ländlichen Gebieten

		Dienststelle	Straftaten insg.	89200 Gewalt	89900 Straßenk.	50000 Verm.- und F.	60000 sonst. Straft.	70000 Nebenstrafr.	xxxxxx Diebstahl
1211	2014	PI Gröbenzell	1.494	429	424	193	429	125	517
1211	2013	PI Gröbenzell	1.517	445	365	178	445	125	505
1211	2012	PI Gröbenzell	1.697	486	462	216	486	117	610
1211	2011	PI Gröbenzell	1.651	441	507	280	441	82	605
1211	2010	PI Gröbenzell	1.745	604	634	220	604	139	554

1213	2014	PI Herrsching am Ammersee	958	251	178	166	251	57	317
1213	2013	PI Herrsching am Ammersee	1.014	260	190	163	260	60	356
1213	2012	PI Herrsching am Ammersee	960	302	232	129	302	49	336
1213	2011	PI Herrsching am Ammersee	990	270	186	182	270	72	292
1213	2010	PI Herrsching am Ammersee	975	291	196	162	291	65	280

1215	2014	PI Landsberg am Lech	3.306	815	539	656	815	200	1.077
1215	2013	PI Landsberg am Lech	3.085	795	585	570	795	242	879
1215	2012	PI Landsberg am Lech	3.334	940	623	549	940	230	1.020
1215	2011	PI Landsberg am Lech	3.169	793	660	549	793	231	1.031
1215	2010	PI Landsberg am Lech	3.082	710	510	695	710	209	861

1217	2014	PI Olching	1.703	457	408	247	457	129	558
1217	2013	PI Olching	1.778	543	405	292	543	129	491
1217	2012	PI Olching	2.353	497	479	851	497	153	571
1217	2011	PI Olching	1.626	491	425	318	491	107	489
1217	2010	PI Olching	1.680	549	461	275	549	77	505

1219	2014	PI Starnberg	2.153	535	382	517	535	117	644
1219	2013	PI Starnberg	1.809	463	381	377	463	98	573
1219	2012	PI Starnberg	2.137	602	413	384	602	96	713
1219	2011	PI Starnberg	1.906	502	322	436	502	119	530
1219	2010	PI Starnberg	1.943	492	341	440	492	146	568

1300	2014	Bereich Ingolstadt	20.830	4.940	3.618	3.541	4.940	1.929	6.217
1300	2013	Bereich Ingolstadt	21.818	5.526	4.126	3.511	5.526	1.920	6.566
1300	2012	Bereich Ingolstadt	20.153	5.117	4.064	2.890	5.117	1.778	6.159
1300	2011	Bereich Ingolstadt	19.907	5.035	3.753	3.007	5.035	1.890	5.904
1300	2010	Bereich Ingolstadt	19.411	4.869	3.901	2.998	4.869	1.577	5.981

**Anlage 2** zur Schriftlichen Anfrage von Herrn MdL Florian Streibl betreffend, Erhalt kleiner Polizeidienststelle in ländlichen Gebieten

		Dienststelle	Straftaten insg.	89200 Gewalt	89900 Straßenk.	50000 Verm.- und F.	60000 sonst. Straft.	70000 Nebenstrafr.	xxxxxx Diebstahl
1301	2014	PI Beilngries	912	195	138	149	195	96	295
1301	2013	PI Beilngries	1.032	270	156	165	270	112	284
1301	2012	PI Beilngries	919	237	136	188	237	87	250
1301	2011	PI Beilngries	893	210	129	191	210	76	255
1301	2010	PI Beilngries	881	194	152	171	194	134	255

1303	2014	PI Eichstätt	962	235	158	143	235	94	332
1303	2013	PI Eichstätt	1.058	309	280	138	309	78	357
1303	2012	PI Eichstätt	1.044	303	216	145	303	83	317
1303	2011	PI Eichstätt	1.079	325	196	168	325	99	270
1303	2010	PI Eichstätt	1.004	328	172	136	328	98	269

1305	2014	PI Geisenfeld	1.758	458	243	254	458	192	445
1305	2013	PI Geisenfeld	1.939	527	324	355	527	165	456
1305	2012	PI Geisenfeld	1.791	471	313	260	471	187	475
1305	2011	PI Geisenfeld	1.624	454	253	215	454	170	401
1305	2010	PI Geisenfeld	1.486	386	270	289	386	132	414

1307	2014	PI Ingolstadt	11.204	2.510	2.101	1.957	2.510	980	3.483
1307	2013	PI Ingolstadt	11.465	2.704	2.230	1.821	2.704	991	3.683
1307	2012	PI Ingolstadt	10.394	2.425	2.214	1.463	2.425	912	3.413
1307	2011	PI Ingolstadt	10.249	2.524	2.043	1.549	2.524	821	3.248
1307	2010	PI Ingolstadt	10.759	2.486	2.298	1.500	2.486	863	3.566

1311	2014	PI Neuburg an der Donau	2.502	610	394	331	610	300	692
1311	2013	PI Neuburg an der Donau	2.703	715	499	369	715	272	802
1311	2012	PI Neuburg an der Donau	2.440	631	512	306	631	200	735
1311	2011	PI Neuburg an der Donau	2.592	608	451	332	608	423	721
1311	2010	PI Neuburg an der Donau	2.238	618	441	353	618	123	642

1313	2014	PI Pfaffenhofen an der Ilm	2.398	564	390	543	564	209	665
1313	2013	PI Pfaffenhofen an der Ilm	2.527	620	428	522	620	231	695
1313	2012	PI Pfaffenhofen an der Ilm	2.395	710	476	403	710	171	630
1313	2011	PI Pfaffenhofen an der Ilm	2.428	638	480	458	638	172	696
1313	2010	PI Pfaffenhofen an der Ilm	2.223	619	432	447	619	157	584

**Anlage 2** zur Schriftlichen Anfrage von Herrn MdL Florian Streibl betreffend, Erhalt kleiner Polizeidienststelle in ländlichen Gebieten

		Dienststelle	Straftaten insg.	89200 Gewalt	89900 Straßenk.	50000 Verm.- und F.	60000 sonst. Straft.	70000 Nebenstrafr.	xxxxxx Diebstahl
1315	2014	PI Schrobenhausen	1.094	368	194	164	368	58	305
1315	2013	PI Schrobenhausen	1.094	381	209	141	381	71	289
1315	2012	PI Schrobenhausen	1.170	340	197	125	340	138	339
1315	2011	PI Schrobenhausen	1.042	276	201	94	276	129	313
1315	2010	PI Schrobenhausen	820	238	136	102	238	70	251

1400	2014	Bereich Rosenheim	26.183	4.207	3.164	4.218	4.207	9.306	5.125
1400	2013	Bereich Rosenheim	21.713	4.352	3.331	3.823	4.352	4.692	5.301
1400	2012	Bereich Rosenheim	20.207	4.380	3.526	4.113	4.380	2.866	5.483
1400	2011	Bereich Rosenheim	20.459	4.265	3.577	4.107	4.265	3.288	5.570
1400	2010	Bereich Rosenheim	18.909	4.121	3.390	3.585	4.121	2.516	5.403

1401	2014	PI Bad Aibling	2.991	730	665	473	730	387	869
1401	2013	PI Bad Aibling	3.056	825	663	467	825	302	888
1401	2012	PI Bad Aibling	3.038	761	697	578	761	165	940
1401	2011	PI Bad Aibling	2.926	748	714	528	748	190	980
1401	2010	PI Bad Aibling	2.892	698	663	438	698	192	1.033

1403	2014	PI Bad Wiessee	997	270	120	206	270	94	253
1403	2013	PI Bad Wiessee	1.083	235	128	253	235	113	304
1403	2012	PI Bad Wiessee	1.033	249	147	195	249	106	303
1403	2011	PI Bad Wiessee	1.117	257	192	209	257	108	345
1403	2010	PI Bad Wiessee	1.222	292	206	275	292	92	350

1405	2014	PI Brannenburg	1.936	318	218	711	318	289	371
1405	2013	PI Brannenburg	1.767	332	238	497	332	306	360
1405	2012	PI Brannenburg	1.893	351	275	631	351	268	399
1405	2011	PI Brannenburg	1.707	333	275	548	333	270	356
1405	2010	PI Brannenburg	1.548	257	201	486	257	293	304

1407	2014	PI Holzkirchen	1.203	262	191	330	262	177	289
1407	2013	PI Holzkirchen	1.268	218	182	385	218	223	269
1407	2012	PI Holzkirchen	1.270	288	209	304	288	199	303
1407	2011	PI Holzkirchen	1.580	364	287	511	364	231	294
1407	2010	PI Holzkirchen	1.309	296	240	334	296	205	288

**Anlage 2** zur Schriftlichen Anfrage von Herrn MdL Florian Streibl betreffend, Erhalt kleiner Polizeidienststelle in ländlichen Gebieten

		Dienststelle	Straftaten insg.	89200 Gewalt	89900 Straßenk.	50000 Verm.- und F.	60000 sonst. Straft.	70000 Nebenstrafr.	xxxxxx Diebstahl
1408	2014	PI Kiefersfelden	8.081	135	66	479	135	7.284	116
1408	2013	PI Kiefersfelden	3.421	102	74	397	102	2.712	113
1408	2012	PI Kiefersfelden	2.071	143	93	381	143	1.285	155
1408	2011	PI Kiefersfelden	2.459	146	104	405	146	1.659	161
1408	2010	PI Kiefersfelden	1.479	96	75	256	96	919	121

1409	2014	PI Miesbach	1.444	297	196	393	297	171	345
1409	2013	PI Miesbach	1.578	411	264	402	411	180	343
1409	2012	PI Miesbach	1.560	387	264	355	387	205	348
1409	2011	PI Miesbach	1.542	338	232	362	338	205	391
1409	2010	PI Miesbach	1.574	348	259	347	348	207	365

1411	2014	PI Prien am Chiemsee	1.750	468	255	323	468	189	456
1411	2013	PI Prien am Chiemsee	1.898	468	275	330	468	200	569
1411	2012	PI Prien am Chiemsee	1.675	443	320	322	443	145	487
1411	2011	PI Prien am Chiemsee	1.693	414	292	342	414	128	499
1411	2010	PI Prien am Chiemsee	1.577	367	273	326	367	120	517

1413	2014	PI Rosenheim	6.360	1.313	1.168	1.135	1.313	596	2.035
1413	2013	PI Rosenheim	6.269	1.361	1.244	929	1.361	524	2.072
1413	2012	PI Rosenheim	6.320	1.292	1.225	1.184	1.292	366	2.199
1413	2011	PI Rosenheim	6.112	1.323	1.253	967	1.323	391	2.166
1413	2010	PI Rosenheim	5.903	1.401	1.201	882	1.401	384	2.045

1415	2014	PI Wasserburg am Inn	1.421	414	285	168	414	119	391
1415	2013	PI Wasserburg am Inn	1.373	400	263	163	400	132	383
1415	2012	PI Wasserburg am Inn	1.347	466	296	163	466	127	349
1415	2011	PI Wasserburg am Inn	1.323	342	228	235	342	106	378
1415	2010	PI Wasserburg am Inn	1.405	366	272	241	366	104	380

1500	2014	Bereich Traunstein	24.964	5.034	3.780	3.594	5.034	6.568	6.205
1500	2013	Bereich Traunstein	23.185	5.272	3.977	3.560	5.272	4.619	6.228
1500	2012	Bereich Traunstein	22.917	5.203	3.991	3.952	5.203	3.992	6.230
1500	2011	Bereich Traunstein	22.107	5.193	3.672	3.585	5.193	3.662	6.206
1500	2010	Bereich Traunstein	21.795	5.044	3.784	3.845	5.044	3.263	6.297

**Anlage 2** zur Schriftlichen Anfrage von Herrn MdL Florian Streibl betreffend, Erhalt kleiner Polizeidienststelle in ländlichen Gebieten

		Dienststelle	Straftaten insg.	89200 Gewalt	89900 Straßenk.	50000 Verm.- und F.	60000 sonst. Straft.	70000 Nebenstrafr.	xxxxxx Diebstahl
1501	2014	PI Altötting	2.864	718	575	478	718	285	880
1501	2013	PI Altötting	2.948	732	655	524	732	202	968
1501	2012	PI Altötting	2.862	789	614	439	789	219	882
1501	2011	PI Altötting	2.886	803	526	439	803	289	859
1501	2010	PI Altötting	3.081	782	602	633	782	268	944

1503	2014	PI Bad Reichenhall	3.774	384	283	413	384	2.292	458
1503	2013	PI Bad Reichenhall	3.279	389	264	521	389	1.604	474
1503	2012	PI Bad Reichenhall	2.789	419	287	399	419	1.315	424
1503	2011	PI Bad Reichenhall	2.927	445	301	512	445	1.285	457
1503	2010	PI Bad Reichenhall	2.738	448	326	494	448	1.083	478

1505	2014	PI Berchtesgaden	758	207	107	114	207	50	258
1505	2013	PI Berchtesgaden	813	253	133	92	253	73	239
1505	2012	PI Berchtesgaden	895	247	126	127	247	112	256
1505	2011	PI Berchtesgaden	809	232	124	113	232	59	289
1505	2010	PI Berchtesgaden	805	227	115	117	227	35	284

1507	2014	PI Burghausen	1.921	551	408	302	551	182	553
1507	2013	PI Burghausen	1.890	619	442	263	619	215	500
1507	2012	PI Burghausen	1.609	438	331	247	438	130	526
1507	2011	PI Burghausen	1.519	422	337	191	422	106	532
1507	2010	PI Burghausen	1.571	399	340	239	399	123	558

1509	2014	PI Freilassing	4.019	449	442	372	449	2.250	672
1509	2013	PI Freilassing	2.408	388	339	359	388	885	551
1509	2012	PI Freilassing	2.816	489	423	605	489	701	732
1509	2011	PI Freilassing	2.413	399	401	399	399	641	705
1509	2010	PI Freilassing	2.202	436	437	387	436	542	592

1511	2014	PI Grassau	889	194	130	109	194	206	229
1511	2013	PI Grassau	950	186	107	108	186	325	198
1511	2012	PI Grassau	1.077	220	213	132	220	288	296
1511	2011	PI Grassau	1.051	222	147	150	222	280	245
1511	2010	PI Grassau	1.044	199	138	120	199	279	303

**Anlage 2** zur Schriftlichen Anfrage von Herrn MdL Florian Streibl betreffend, Erhalt kleiner Polizeidienststelle in ländlichen Gebieten

		Dienststelle	Straftaten insg.	89200 Gewalt	89900 Straßenk.	50000 Verm.- und F.	60000 sonst. Straft.	70000 Nebenstrafr.	xxxxxx Diebstahl
1513	2014	PI Laufen	1.055	268	179	153	268	136	292
1513	2013	PI Laufen	971	276	161	124	276	130	267
1513	2012	PI Laufen	1.042	313	176	115	313	93	308
1513	2011	PI Laufen	1.109	337	148	162	337	118	274
1513	2010	PI Laufen	968	322	145	156	322	69	228

1515	2014	PI Mühldorf am Inn	2.095	499	389	385	499	172	678
1515	2013	PI Mühldorf am Inn	2.273	519	477	429	519	169	791
1515	2012	PI Mühldorf am Inn	2.360	595	438	452	595	204	684
1515	2011	PI Mühldorf am Inn	2.328	611	411	399	611	171	744
1515	2010	PI Mühldorf am Inn	2.415	598	435	438	598	182	793

1516	2014	PSt Traunreut	1.097	304	189	121	304	89	301
1516	2013	PSt Traunreut	1.122	374	233	99	374	68	331
1516	2012	PSt Traunreut	1.070	256	207	244	256	34	314
1516	2011	PSt Traunreut	1.088	311	260	107	311	62	392
1516	2010	PSt Traunreut	1.047	273	206	119	273	51	374

1517	2014	PI Traunstein	2.874	600	382	593	600	540	663
1517	2013	PI Traunstein	2.829	660	378	538	660	618	602
1517	2012	PI Traunstein	2.900	609	421	670	609	511	658
1517	2011	PI Traunstein	2.410	515	293	552	515	374	578
1517	2010	PI Traunstein	2.528	520	319	571	520	361	608

1518	2014	PSt Reit im Winkl	88	22	14	15	22	0	43
1518	2013	PSt Reit im Winkl	86	16	12	13	16	2	44
1518	2012	PSt Reit im Winkl	80	22	12	14	22	0	34
1518	2011	PSt Reit im Winkl	91	20	7	19	20	3	32
1518	2010	PSt Reit im Winkl	89	28	8	19	28	4	28

1519	2014	PI Ruhpolding	518	140	77	116	140	35	141
1519	2013	PI Ruhpolding	449	106	78	77	106	29	170
1519	2012	PI Ruhpolding	442	102	61	67	102	18	180
1519	2011	PI Ruhpolding	435	102	62	102	102	16	150
1519	2010	PI Ruhpolding	422	129	72	65	129	21	134

**Anlage 2** zur Schriftlichen Anfrage von Herrn MdL Florian Streibl betreffend, Erhalt kleiner Polizeidienststelle in ländlichen Gebieten

		Dienststelle	Straftaten insg.	89200 Gewalt	89900 Straßenk.	50000 Verm.- und F.	60000 sonst. Straft.	70000 Nebenstraft.	xxxxxx Diebstahl
1521	2014	PI Trostberg	2.087	588	370	249	588	171	607
1521	2013	PI Trostberg	2.353	695	506	254	695	174	735
1521	2012	PI Trostberg	2.189	570	475	417	570	138	631
1521	2011	PI Trostberg	2.293	633	499	301	633	173	743
1521	2010	PI Trostberg	2.227	553	430	299	553	177	771

1523	2014	PI Waldkraiburg	2.110	436	438	310	436	249	774
1523	2013	PI Waldkraiburg	2.022	449	437	271	449	195	733
1523	2012	PI Waldkraiburg	1.936	412	426	282	412	263	653
1523	2011	PI Waldkraiburg	1.927	472	423	265	472	150	630
1523	2010	PI Waldkraiburg	1.794	431	425	326	431	123	604

1525	2014	PSt Haag i.OB	403	79	62	67	79	29	168
1525	2013	PSt Haag i.OB	402	106	58	67	106	41	132
1525	2012	PSt Haag i.OB	376	87	53	63	87	31	107
1525	2011	PSt Haag i.OB	406	129	51	72	129	26	80
1525	2010	PSt Haag i.OB	348	78	58	75	78	24	91

1600	2014	Bereich Weilheim	12.839	3.508	2.366	1.949	3.508	1.480	3.627
1600	2013	Bereich Weilheim	12.627	3.441	2.446	2.060	3.441	1.214	3.674
1600	2012	Bereich Weilheim	12.944	3.735	2.805	1.989	3.735	1.018	3.919
1600	2011	Bereich Weilheim	12.821	3.531	2.966	1.936	3.531	982	4.259
1600	2010	Bereich Weilheim	13.426	3.685	3.020	2.274	3.685	1.019	4.263

1601	2014	PI Bad Tölz	1.566	457	283	246	457	107	458
1601	2013	PI Bad Tölz	1.567	440	277	251	440	72	470
1601	2012	PI Bad Tölz	1.653	496	328	226	496	62	531
1601	2011	PI Bad Tölz	1.646	431	338	280	431	72	575
1601	2010	PI Bad Tölz	1.948	537	423	311	537	111	654

1603	2014	PSt Kochel	337	96	62	57	96	28	104
1603	2013	PSt Kochel	271	70	48	60	70	15	71
1603	2012	PSt Kochel	268	85	48	40	85	18	80
1603	2011	PSt Kochel	305	89	80	54	89	9	116
1603	2010	PSt Kochel	301	87	80	53	87	11	96

**Anlage 2** zur Schriftlichen Anfrage von Herrn MdL Florian Streibl betreffend, Erhalt kleiner Polizeidienststelle in ländlichen Gebieten

		Dienststelle	Straftaten insg.	89200 Gewalt	89900 Straßenk.	50000 Verm.- und F.	60000 sonst. Straft.	70000 Nebenstrafr.	xxxxxx Diebstahl
1605	2014	PI Garmisch-Partenkirchen	2.177	481	424	368	481	322	646
1605	2013	PI Garmisch-Partenkirchen	2.124	473	410	371	473	227	698
1605	2012	PI Garmisch-Partenkirchen	2.175	550	511	381	550	191	713
1605	2011	PI Garmisch-Partenkirchen	2.293	576	556	414	576	188	838
1605	2010	PI Garmisch-Partenkirchen	2.463	596	645	395	596	232	883

1607	2014	PSt Oberammergau	299	100	102	35	100	14	107
1607	2013	PSt Oberammergau	290	76	71	55	76	45	80
1607	2012	PSt Oberammergau	305	76	100	38	76	13	137
1607	2011	PSt Oberammergau	342	97	115	62	97	17	138
1607	2010	PSt Oberammergau	470	143	169	37	143	41	186

1609	2014	PI Geretsried	1.241	335	215	175	335	146	354
1609	2013	PI Geretsried	1.318	416	293	177	416	91	414
1609	2012	PI Geretsried	1.403	449	285	180	449	107	348
1609	2011	PI Geretsried	1.486	429	329	172	429	123	472
1609	2010	PI Geretsried	1.504	445	317	157	445	128	440

1610	2014	PI Mittenwald	652	113	73	66	113	281	122
1610	2013	PI Mittenwald	639	143	113	78	143	209	123
1610	2012	PI Mittenwald	516	113	85	89	113	103	151
1610	2011	PI Mittenwald	551	112	156	62	112	136	183
1610	2010	PI Mittenwald	510	114	100	78	114	98	165

1611	2014	PI Murnau	1.186	341	238	218	341	105	332
1611	2013	PI Murnau	1.146	316	241	216	316	126	320
1611	2012	PI Murnau	1.186	343	214	183	343	148	318
1611	2011	PI Murnau	1.085	307	218	196	307	96	311
1611	2010	PI Murnau	1.056	291	187	255	291	82	241

1613	2014	PI Penzberg	941	317	199	146	317	64	278
1613	2013	PI Penzberg	1.135	301	197	262	301	85	290
1613	2012	PI Penzberg	1.080	351	269	118	351	81	351
1613	2011	PI Penzberg	1.072	309	212	144	309	61	371
1613	2010	PI Penzberg	1.053	306	214	141	306	43	367

**Anlage 2** zur Schriftlichen Anfrage von Herrn MdL Florian Streibl betreffend, Erhalt kleiner Polizeidienststelle in ländlichen Gebieten

		Dienststelle	Straftaten insg.	89200 Gewalt	89900 Straßenk.	50000 Verm.- und F.	60000 sonst. Straft.	70000 Nebenstrafr.	xxxxxx Diebstahl
1615	2014	PI Schongau	1.637	509	327	204	509	118	490
1615	2013	PI Schongau	1.324	395	247	145	395	122	407
1615	2012	PI Schongau	1.422	380	333	187	380	113	502
1615	2011	PI Schongau	1.344	371	317	137	371	72	515
1615	2010	PI Schongau	1.434	382	375	204	382	85	558

1617	2014	PI Weilheim	2.189	661	438	306	661	213	626
1617	2013	PI Weilheim	2.129	605	445	320	605	225	609
1617	2012	PI Weilheim	2.319	740	552	381	740	167	603
1617	2011	PI Weilheim	2.066	625	534	332	625	155	574
1617	2010	PI Weilheim	2.211	599	456	520	599	172	603

1619	2014	PI Wolfratshausen	1.250	294	169	220	294	124	321
1619	2013	PI Wolfratshausen	1.245	352	223	240	352	57	343
1619	2012	PI Wolfratshausen	1.190	313	228	244	313	46	402
1619	2011	PI Wolfratshausen	1.278	371	306	199	371	79	420
1619	2010	PI Wolfratshausen	1.247	415	303	213	415	68	352